

Künftige Elektroniker aus Tschechien erkunden die Region

Technologie- und Berufsbildungszentrum in Magdeburg ist der Gastgeber für zweiwöchigen Kurs im Rahmen des „Leonardo“-Programms

Magdeburg (ri) • Zehn junge Männer aus Tschechien verfolgen den Unterricht von Ausbilder Dirk Haase und Michaela Gräf im Technologie- und Berufsbildungszentrum in Magdeburg (tbz) aufmerksam: Es geht um den Aufbau einer Transportbandsteuerung, die am PC erarbeitet und später nachgebaut werden soll. Brocken von Deutsch, Tschechisch und Englisch fliegen zwischen den jungen Männern, ihrem Lehrer und Übersetzer, dem Ingenieur Petr Haberzetti, und der Magdeburger Ausbilder, Dirk Haase, hin und her.

Woltuende Mitarbeit für die Deutschen: Ohne Ausnahme beteiligen sich alle Jugendlichen interessiert am Unterricht. „Der tschechische und der deutsche Ausbilder bilden ein gutes Team, was dem effektiven Unterricht auch äußerst förderlich ist“, berichtet Mitarbeiter Olaf Hildebrecht.

Die zehn zukünftigen Elektroniker waren für zwei Wochen im Rahmen des von der EU geförderten Bildungsprogramms „Leonardo“ zu Gast in der Einrichtung – vergangenen Freitag ging ihr Aufenthalt zu Ende. „Theoretische und praktische Einführung

in die Komplexität von Kleinsteuersystemen“ hieß der Kurs, den sie hier absolvierten.

Dass derweil sprachliche Unterschiede zumindest während dieser beiden Wochen kein Problem darstellten, fiel auch bei der kleinen Geburtstagsfeier für Lukas Nebohy auf, der am 3. April seinen 18. Geburtstag feierte. Vom tbz gab's eine Torte mit Kerzen, Geschenke, Blumen und eine nette Runde mit seinen Freunden und den deutschen Betreuern.

Auf dem Programm standen neben dem Unterricht auch gemeinsame Ausflüge wie zum



Unterricht für die Gruppe tschechischer Gäste im Technologie- und Berufsbildungszentrum in Magdeburg.

Foto: tbz

Sonntagsnachmittagsbowlen und Betriebsbesichtigungen im Schönebecker Unternehmen Ambulanz Mobile und im Institut für Automation und Kommunikation Magdeburg.

An ihrem letzten Tag erhielten die zwei Martins, zwei Tomas, Lukas, Kristof, Jan, Jakub, Marek und Jiri ihre Teilnahmezertifikate und die Europass-Dokumente. Die Abschlussveranstaltung bot nicht zuletzt Gelegenheit, sich über die unterschiedlichen Formen der Berufsausbildung in Deutschland und Tschechien auszutauschen.